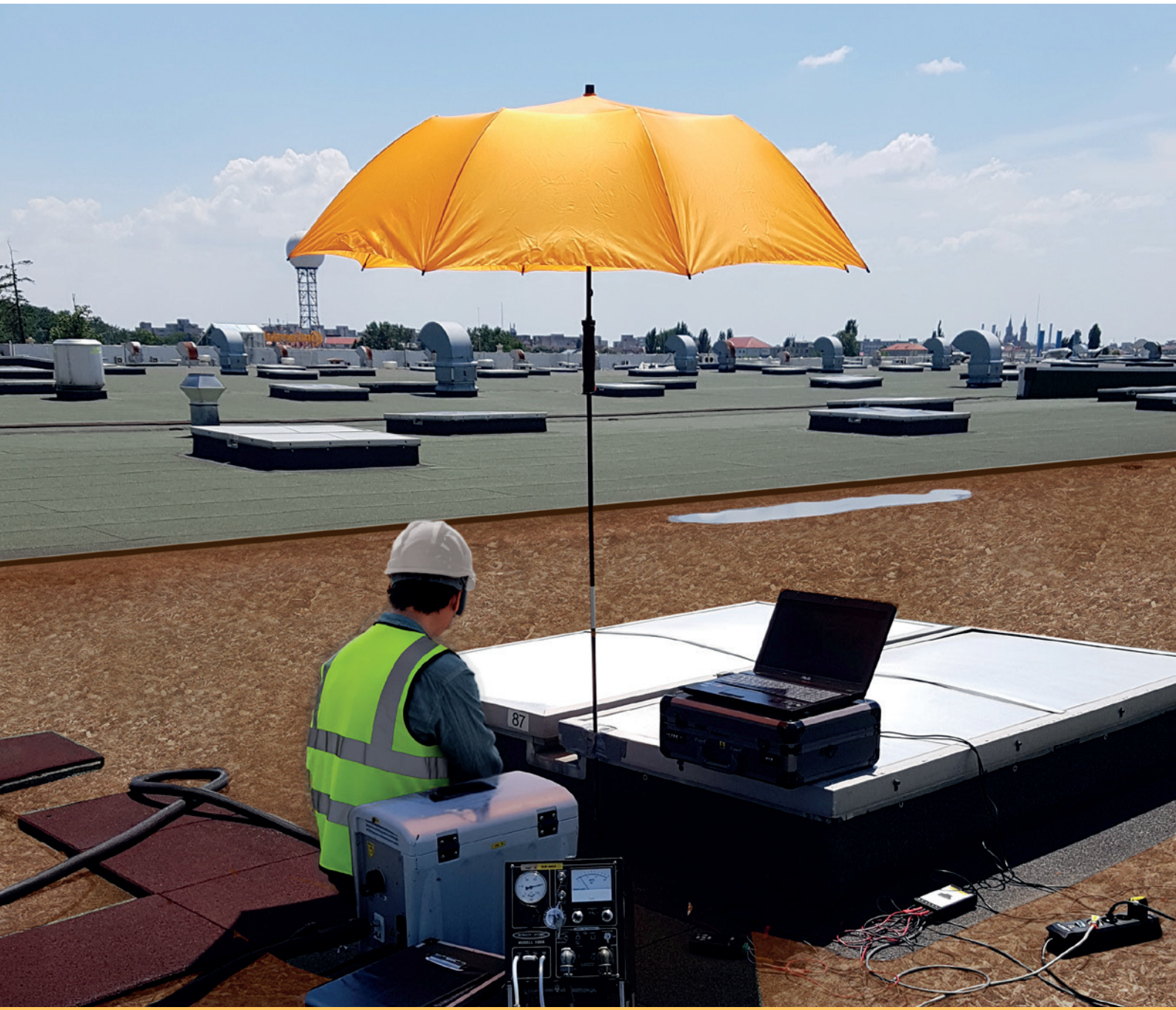
BUA | Bundesverband der Messstellen für Umwelt- und Arbeitsschutz e.V. (BUA)



Olfaktometrie

Gerüche erfassen und bewerten

17. März 2027 • Hannover

Workshop Olfaktometrie

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

der BUA lädt ein zum Seminar für den Bereich Olfaktometrie (BImSchG) am **17.03.2027** in Hannover.

Nach 2024 bietet der BUA nun zum zweiten Mal einen Workshop mit dem Themenschwerpunkt Geruch – Emission – Erfassung und Bewertung – an.

Bei unseren Referaten stellen wir die **Neueruegen der VDI 3884** (noch im Entwurf) vor und die Messunsicherheiten auf Basis dieser Verfahren. Wir diskutieren die derzeit angewandten Ermittlungsverfahren mit den **Geruchsstoffen ETX, THT und n-Butanol**. Weiter geht es um die Probenahmestrategie aus der **DIN EN 13725** auf offenen und passiven Flächenquellen und um vergleichende Geruchs-Emissionsmessungen an **offenen Biofiltern**.

Anschließend wird an einem Praxisbeispiel ein Ansatz für die Probenahme auf offenen Flächenquellen für **Gesamt-Kohlenstoff-Emissionen** im Bereich der Acetylen-Produktion dargestellt.

Der Erfahrungsaustausch richtet sich an Messstellen, Planungsbüros, Behörden und Betreiber.

Wir laden Sie herzlich zum Workshop ein.

Dr. Alexander Ropertz
BUA-Vorsitzender

Dr. Peter Wilbring
BUA-Geschäftsführer

Beate Kyriazis
Beirat Olfaktometrie

BUA

Gastgeber

Bundesverband der Messstellen für Umwelt- und Arbeitsschutz e.V. (BUA)

Moderation

Beate Kyriazis
DEKRA Automobil GmbH

Referent:innen

Boris Zimmermann
Müller-BBM Industry Solutions GmbH

Kathrin Zurkowski
Landesamt für Natur, Umwelt und Klima NRW

Gorden Bruyn
TÜV Nord Umweltschutz GmbH &Co. KG

Hendrik Riesewick
Möhler + Partner Ingenieure GmbH

Lisa Böhm / Boris Zimmermann
Müller-BBM Industry Solutions GmbH

Thorsten Heuser
DEKRA Automobil GmbH

Termin

17. März 2027
9:00 – 15:45 Uhr

BUA

Workshop Olfaktometrie

17. März 2027

8:45 Uhr	Teilnahmeregistrierung
9:00 Uhr	Begrüßung der Teilnehmer und Einführung in die Veranstaltung *Beate Kyriazis*
9:15 Uhr	VDI 3884 [Entwurf] und deren Neuerungen, Darstellung der Änderungen zu bisherigen Verfahren, allgemeine Erläuterungen *Boris Zimmermann*
10:00 Uhr	Behördlicher Umgang mit Angaben zur Messunsicherheit aus Emissionsmessberichten zur derzeitigen Bestimmung der Messunsicherheit Geruch auf der Basis des Verfahrens VDI EE 3884 1.1 [2024-10] *Kathrin Zurkowski*
10:45 Uhr	Kaffeepause
11:15 Uhr	**Bestimmung der Messunsicherheit für Gerüche – systematischer Vergleich verschiedener Ermittlungsverfahren** Darstellung der derzeit angewandten 3 Ermittlungsverfahren (DIN EN 13725 [2022-06], VDI EE 3884 1.1 [2024-10], aus Ringversuchen) und Erläuterung eines systematischen Vergleichs der 3 Verfahren anhand von durchgeführten Doppelbestimmungen mit den Geruchsstoffen ETX, THT, n-Butanol *Gorden Bruyn*
12:00 Uhr	Mittagspause
12:45 Uhr	**Probenahme Geruch auf offenen aktiven und passiven Flächenquellen** Ausblick der zukünftigen Regelungen, Umsetzung der Probenahmestrategie aus der DIN EN 13725 [2022-06] in VDI 3884 [Entwurf] *Hendrik Riesewick*
13:30 Uhr	Kaffeepause
14:00 Uhr	**Vergleichende Geruchs-Emissionsmessungen an offenen Biofiltern mittels Probenahmehaube und Folienabdeckung nach DIN EN 13725 [2022-06]** Vorstellung von Ergebnissen und Erkenntnissen aus dem Vergleich von 2 normativ geregelten Verfahren zur Bestimmung von Geruchsemissionen an Biofiltern. *Lisa Böhm / Boris Zimmermann*
14:45 Uhr	**Besondere Aufgabenstellungen – besondere Lösungen** Darstellung eines Praxis-Beispiels einer Messaufgabe, Erfassung der Gesamt-Kohlenstoff-Emissionen an einer offenen Flächenquelle im Bereich Acetylenproduktion *Thorsten Heuser*
15:30 Uhr	Ausblick und zusammenfassende Diskussion *Beate Kyriazis*
15:45 Uhr	Ende der Veranstaltung

Veranstalter

Bundesverband der Messstellen für
Umwelt- und Arbeitsschutz e.V. (BUA)
Am Sportzentrum 13
50259 Pulheim
office@bua-verband.de
www.bua-verband.de

Organisation

Wolfram Gauger
workshop@bua-verband.de

Beate Kyriazis

Veranstaltungsort

Leonardo Hotel
Hannover
Tiergartenstraße 117
30559 Hannover

Kostenpflichtige Besucherparkplätze

nach Verfügbarkeit vorhanden (am Hotel und im öffentlichen Parkraum). Reservierung nicht möglich.

Teilnahmebedingungen

Die Teilnehmerzahl für die Präsenzveranstaltung in Hannover ist beschränkt.
Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

Anmeldeschluss ist der 17. Februar 2027.

Teilnahmegebühr

pro Person 400,– €
BUA-Mitglieder / Behörden 200,– €

Umsatzsteuerfrei nach § 4
Nr. 22 Buchst. a. UStG.

Die Teilnahmegebühr ist innerhalb von 14 Tagen nach Rechnungserhalt ohne Abzüge zu entrichten.
Sie erhalten eine Anmeldebestätigung und die Rechnung.
Die Anmeldung ist verbindlich.
Ein Ersatzteilnehmer kann nach Absprache gestellt werden.
Bis 14 Tage vor Anmeldeschluss 50%, danach keine Erstattung.

Anmeldung

Zur Anmeldung bitte den QR-Code scannen

Alternativ unter:

https://bua-verband.de/home/el_workshop_olfaktometrie_27/